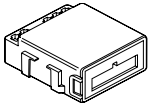
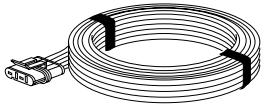
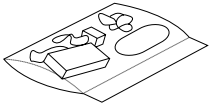
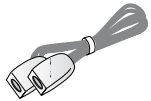
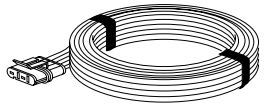
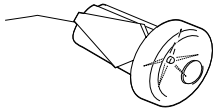
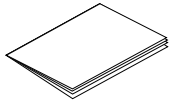
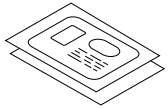
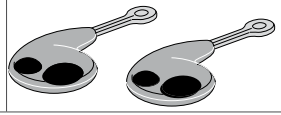
Cobra Alarmanlage G198

Einbau- und Bedienungsanleitung

cobra

1. Lieferumfang

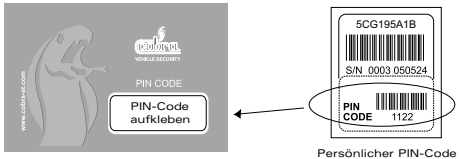
Steuergerät mit Antenne	
Leitungssatz	
Zubehör	
Ultraschallsensoren	
Sirene mit Notstromversorgung (4310) und Halter zur Befestigung	
Leitungssatz Sirene	

LED mit Taster	
Einbau- und Bedienungsanleitung	
PIN-Code Karte	
Cobra Fensteraufkleber	
Handsender 8772	

2. Persönlicher PIN-Code

Jede Alarmanlage wird mit einem persönlichen PIN-Code ausgeliefert. Der PIN-Code kann zur Notentschärfung und Programmierung des Systems verwendet werden.

Bitte lösen Sie den Aufkleber mit dem persönlichen PIN-Code von der Rückseite des Steuergeräts ab und kleben Sie ihn auf die PIN-Code Karte.

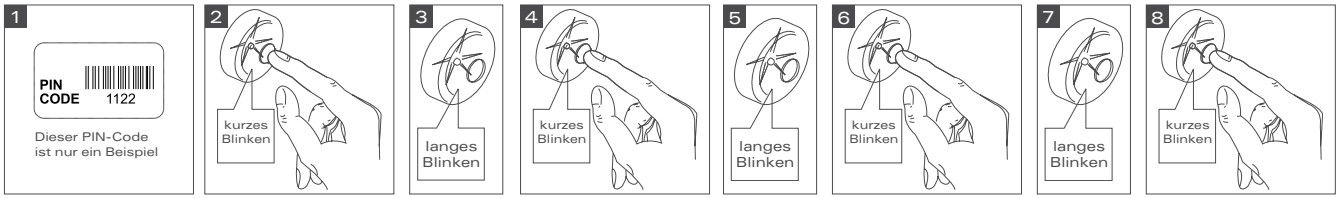


Persönlicher PIN-Code

2.1 PIN-Code eingeben

Zur Eingabe des PIN-Codes gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

PIN-Code eingeben



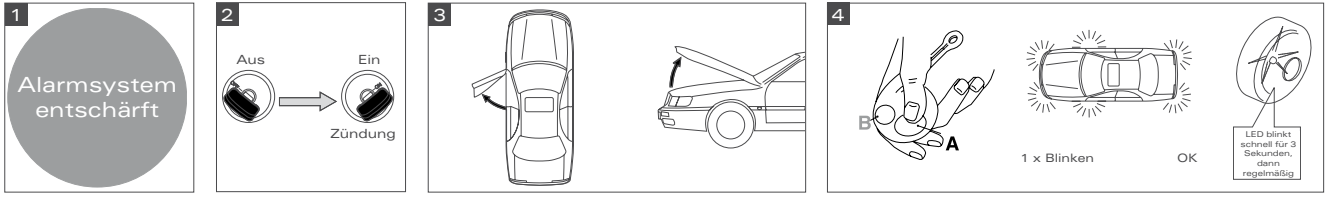
	Erste Ziffer des PIN-Codes eingeben.	1 x Blinken abwarten	Zweite Ziffer des PIN-Codes eingeben.	1 x Blinken abwarten	Dritte Ziffer des PIN-Codes eingeben.	1 x Blinken abwarten	Vierte Ziffer des PIN-Codes eingeben.
Eingabe des Beispiel-PIN-Codes 1122:	**Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken**		**Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken**		**Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken**		**Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken**

cobra

2.2. PIN-Code personalisieren

Zum personalisieren des PIN-Codes gehen Sie wie folgt vor:

PIN-Code personalisieren

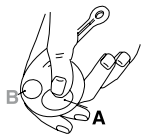
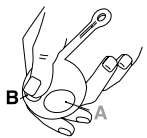


4

3. Hinweise zur Bedienung

Das Alarmsystem wird mit zwei Handsendern ausgeliefert, die zum Schärfen und Entschärfen benötigt werden. Die Handsender senden ein codiertes Signal. Dieses Signal verändert sich bei jedem Tastendruck und bietet somit einen hohen Schutz gegen jedem Versuch den Code zu vervielfältigen. Die Reichweite der Handsender beträgt ca. 5 bis 10 Meter, kann aber unter Einfluss von Störungen (Sendemasten, Flughäfen etc.) auch geringer sein.

Achtung: Wenn die Komfortschließung für die elektrischen Fensterheber oder das elektrische Schiebedach aktiviert ist, achten Sie bitte darauf, dass keine Personen durch das Schließen verletzt werden können.

Taste	Funktion
A 	Standardfunktion: · schärft das Alarmsystem und aktiviert die Wegfahrsperre (sofern angeschlossen). Abschaltung der Ultraschallsensoren / Zusatzmodule: · bei einmaligem Drücken der Taste „A“ innerhalb von 25 Sek. nach Schärfen des Systems wird die Ultraschall-Innenraumüberwachung für den laufenden Schärfungszyklus deaktiviert. · bei zweimaligem Drücken der Taste „A“ innerhalb von 25 Sek. nach Schärfen des Systems werden die Ultraschall-Innenraumüberwachung und die angeschlossenen Zusatzmodule für den laufenden Schärfungszyklus deaktiviert. Panikalarm: · durch Betätigen der Taste „A“ bei geschärftem System wird ein Alarmzyklus ausgelöst; beenden über Taste „B“. Achtung: Ist die Car Finder Funktion aktiviert, wird der Panikalarm erst bei zweimaligem Drücken der Taste „A“ aktiviert. Car Finder (sofern aktiviert): · durch Betätigen der Taste „A“ bei geschärftem Sytsem wird ein Alarmzyklus (Blinker und Summer) ausgelöst. Funktion in der Programmierebene: · ermöglicht den Zugang zur Programmierebene. · zur Auswahl der Zeile in einer Ebene. · erhöht die Summerlautstärke.
B 	Standardfunktion: · entschärft das Alarmsystem und deaktiviert die Wegfahrsperre (sofern angeschlossen). Funktion in der Programmierebene: · aktiviert / deaktiviert Funktionen in der Programmierebene. · verringert die Summerlautstärke.

cobra

3.1. Schärfen der Alarmanlage

· beim Betätigen der Taste „A“ des Handsenders werden die Türen verriegelt (sofern die ZV des Fahrzeuges angeschlossen ist),
· die Blinker leuchten zwei Mal auf,
· der Summer ertönt zwei Mal (sofern aktiviert: Ebene 4, Zeile 1),
· der Schutz des Fahrzeuges wird nach 25 Sek. aktiviert,
· die LED leuchtet für 25 Sek. auf und beginnt dann zu blinken.

Um den Summer für den folgenden Schärfungsyzklus auszuschalten, drücken Sie die Taste „A“ des Handsenders vor dem Ausschalten der Zündung.

3.2. Entschärfen der Alarmanlage

· beim Betätigen der Taste „B“ des Handsenders werden die Türen entriegelt (sofern die ZV des Fahrzeuges angeschlossen ist),
· die Blinker leuchten ein Mal auf,
· der Summer ertönt ein Mal (sofern angeschlossen),
· der Schutz des Fahrzeuges ist sofort aufgehoben,
· die LED erlischt.

3.3. Alarmzyklus beenden

Ein laufender Alarmzyklus kann durch Betätigen der Taste „B“ des Handsenders beendet werden. Der Alarmzyklus wird unterbrochen, das System bleibt weiterhin geschärft. Um das System zu entschärfen, drücken Sie die Taste „B“ des Handsenders erneut (zwei Mal).

3.4. Ultraschall-Innenraumüberwachung / Zusatzmodule abschalten

Die Ultraschall-Innenraumüberwachung kann temporär (für den folgenden Schärfungszyklus) ausgeschaltet werden:
· System über die Taste „A“ des Handsenders schärfen,
· zum Abschalten der Ultraschallsensoren innerhalb von 25 Sek. nach dem Schärfen die Taste „A“ des Handsenders drücken,
· zum Abschalten angeschlossener Zusatzmodule innerhalb von 25 Sek. nach dem Schärfen zwei Mal die Taste „A“ des Handsenders drücken.

6

4. Einbau

4.1. Platzierung der Systemkomponenten

Um eine Sabotage zu erschweren, müssen die Systemkomponenten in einer schlecht zugänglichen Position verbaut werden.

Systemkomponente	Einbauort	Bemerkungen
Steuergerät mit Antenne	Fahrzeuginnenraum	Bitte stecken Sie die mitgelieferte Antenne in das Steuergerät ein um eine Kommunikation mit den Handsendern zu ermöglichen. Bitte platzieren Sie das Steuergerät mit Antenne möglichst weit entfernt von Metallteilen. Der Stecker am Steuergerät sollte nach unten zeigen.
Sirene mit Notstromversorgung	Motorraum	Mit dem mitgelieferten Halter befestigen. Sirene sollte nach unten zeigen. Möglichst weit entfernt von Wärmequellen montieren.
Ultraschallsensoren	oberer Teil der A-Säulen-Verkleidung	Sensoren dürfen nicht durch heruntergeklappte Sonnenblenden verdeckt werden. Die Sensoren werden bei jedem Schärfen der Alarmanlage automatisch neu eingestellt. Eine manuelle Einstellung ist nicht notwendig. Bei Fahrzeugen mit Standheizung und Cabriolets müssen die Ultraschall-sensoren durch ein Radarmodul (Art.-Nr. AM5462EUSAB) ersetzt werden.
LED-Panel mit Taster	fahrzeugabhängig	Von außen gut sichtbar montieren. Drucktaster muss zur Notbedienung leicht zu erreichen sein.
Motorhaubenschalter	fahrzeugabhängig	Muss zur Absicherung der Motorhaube und für die Funktion der Programmierebene angeschlossen werden.

4.2. Elektrische Anschlüsse

Hinweis: Bevor Sie mit dem Einbau beginnen, trennen Sie bitte den Minuspol von der Batterie.

Achten Sie bei der Leitungsverlegung bitte darauf, dass keine Leitungen beschädigt werden. Sichern Sie gefährdete Bereiche zusätzlich durch Umwickeln der Leitungen oder mit einem Schutzschlauch. Verwenden Sie nur vom Fahrzeughersteller zugelassene oder gleichwertige Verbinder, keinesfalls Fix-Kabelverbinder oder ähnliches. Verlegen Sie die Leitungen mit dem Original-Leitungsstrang des Fahrzeuges.

Nehmen Sie die Anschlüsse wie im beiliegenden Anschluss-Schema vor. Beim Anschluss an Dauerplus (Klemme 30) setzen Sie bitte eine 15A Sicherung ein. Die Masseleitung schließen Sie bitte an einen Massepunkt des Fahrzeuges an.

4.3. Geschwindigkeitssignal (optional)

Für die Funktion einiger Features muss das Geschwindigkeitssignal angeschlossen werden. Dazu die Pink / Schwarze Leitung des Alarmsystems an das Geschwindigkeitssignal anschließen. Bei einigen Fahrzeugen muss das Geschwindigkeitssignal direkt am Kombi-Instrument abgegriffen werden.
Das Signal darf unter keinen Umständen vom ABS Kontrollsystem oder von anderen Kontrollsystemen abgegriffen werden, da dadurch möglicherweise die Fahrzeugsicherheit beeinträchtig werden kann.

4.4. AUX-2 Ausgang (optional)

Der AUX-2 Ausgang kann beispielsweise zum Anschluss von
· eines Pagers,
· der Kofferraumöffnung,
· der elektronischen Fensterheber,
· der Zentralverriegelung (American Style)
verwendet werden.

5. Grundfunktionen der Alarmanlage

· Aktivieren und Deaktivieren durch mitgelieferte Handsender mit dynamischem Wechselcode

· Ansteuerung der Zentralverriegelung

· Blinkersignal beim Schärfen und Entschärfen

· Einstellungsfreie Ultraschall-Innenraumüberwachung
  - Abschaltmöglichkeit über Handsender

· Alarmauslösung beim Öffnen der Türen und Klappen; mit Diagnosefunktion
  - innerhalb der Vorschärfzeit (25 Sek.): Warnton über Summer
  - nach Ende der Vorschärfzeit (25 Sek.): Alarmauslösung

· Sabotagealarm beim Abtrennen der Sirene

· Akustische und optische (Fahrzeugblinker) Alarmauslösung, für eine Dauer von 30 Sek.

· Wegfahrsperre, bei geschärftem System aktiv

· LED zur Statusanzeige (Schärfungszustand und Alarmspeicher)

· Notentschärfung über persönlichen PIN-Code

6. Optional einstellbare Funktionen

6.1 Funktionstabelle

Ebene 1		
Zeile	Zusatzfunktion	Bemerkung
1	Einstellen der Summerlautstärke	Die Summerlautstärke kann eingestellt werden. Um die Summerlautstärke zu erhöhen, drücken Sie die Taste „A“ des Handsenders. Sie verringern die Lautstärke indem Sie die Taste „B“ des Handsenders betätigen.
-	PIN-Code ändern	1. Geben Sie den alten 4-stelligen PIN-Code ein. 2. Geben Sie den neuen 4-stelligen PIN-Code ein. 3. Schalten Sie die Zündung aus. 4. Geben Sie den neuen 4-stelligen PIN-Code erneut ein.

Ebene 2			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	Impulsdauer für ZV-Ansteuerung 1 (s. Punkt 14.3.)	aktiviert	**deaktiviert***
2	Impulsdauer für ZV-Ansteuerung 2 (s. Punkt 14.3.)	aktiviert	**deaktiviert***
3	Impulsdauer für ZV-Ansteuerung 3 (s. Punkt 14.3.)	aktiviert	**deaktiviert***
4	Automatische Türschließung (Fahrerseite, American Style)	aktiviert	**deaktiviert***
5	n/v		
6	Polarität Türkontakt (s. nachfolgende Tabelle)	aktiviert	**deaktiviert***
7	Automatische Türschließung (zeit- / geschwindigkeitsabhängig)	aktiviert	**deaktiviert***
8	Nachlaufzeit Blinker bei Sirenenabschaltung	aktiviert	**deaktiviert***

Polarität Türkontakte		
Polarität	Auswahl 1	Auswahl 2
Negativ	aktiviert	**deaktiviert***
Positiv	**aktiviert***	deaktiviert

Ebene 3			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	Passive Schärfung des Alarmsystems	aktiviert	**deaktiviert***
2	Passive Schärfung der Wegfahrsperre	aktiviert	**deaktiviert***
3	Wegfahrsperrenalarm	aktiviert	**deaktiviert***
4	Automatische Reaktivierung der Wegfahrsperre	aktiviert	**deaktiviert***
5	Automatische Reaktivierung des Alarmsystems	aktiviert	**deaktiviert***
6	Automatische Reaktivierung des Alarmsystems mit ZV-Ansteuerung	aktiviert	**deaktiviert***
7	Warnung bei offenen Türen / Hauben	aktiviert	**deaktiviert***
8	Blinkeransteuerung beim Schärfen und Entschärfen	**aktiviert***	deaktiviert

Ebene 4			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	Summeransteuerung beim Schärfen und Entschärfen	aktiviert	**deaktiviert***
2	Car Finder	aktiviert	**deaktiviert***
3	Anzahl der Alarmzyklen	**aktiviert***	deaktiviert

Ebene 4			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
4	Automatischer Anti-Hijack	aktiviert	**deaktiviert***
5	Einschaltbarer Anti-Hijack	aktiviert	**deaktiviert***
6	Anti-Hijack (geschwindigkeitsabhängig)	aktiviert	**deaktiviert***
7	Warnblinkeransteuerung bei Vollbremsung	aktiviert	**deaktiviert***
8	Alarm bei Geschwindigkeitsüberschreitung	aktiviert	**deaktiviert***

Ebene 5			
Zeile	Zusatzfunktion	langes Blinken	kurzes Blinken
1	n/v		
2	n/v		
3	n/v		
4	Pager-Ausgang (AUX 2)	aktiviert	**deaktiviert***
5	n/v		
6	Klappenfernentriegelung (AUX 2)	aktiviert	**deaktiviert***
7	Komfortschließung (AUX 2)	aktiviert	**deaktiviert***
8	n/v		

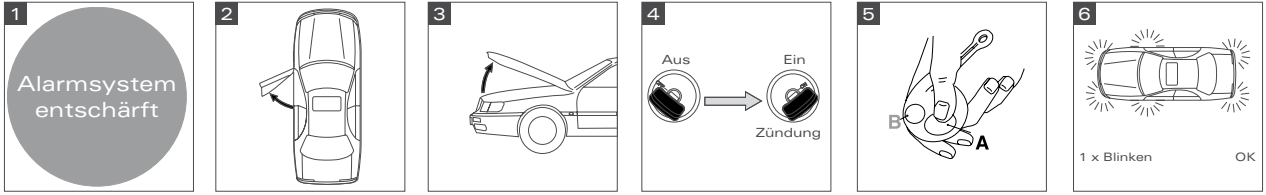
Ebene 6 (nicht verwendet)

*Standardprogrammierung

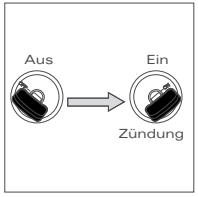
Hinweis: Die Zeilen 4 und 7, 4 und 6, 6 und 7 in der Ebene 5 könne nicht gleichzeitig aktiviert werden.

6.2 Programmierung der optional einstellbaren Funktionen

Programmierung starten



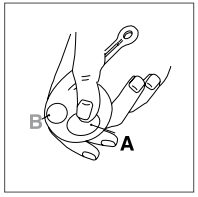
Ebene wechseln



In welcher Ebene Sie sich befinden, können Sie an der Anzahl der Blinkimpulse der Fahrzeugblinker ablesen.

Beim 2-maligen Aufleuchten der Fahrzeugblinker befinden Sie sich in Ebene 2 usw.

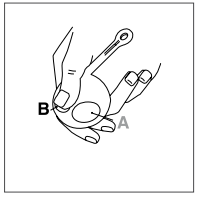
Zeile wechseln



In welcher Zeile Sie sich befinden, können Sie an der Anzahl der Blinkimpulse der LED ablesen.

Beim 2-maligen Aufleuchten der LED befinden Sie sich in Zeile 2 usw.

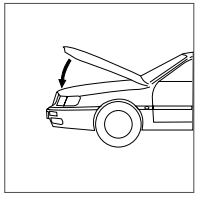
Funktion aktivieren / deaktivieren



Eine Funktion ist aktiviert, wenn die Blinkimpulse der LED lange sind.

Eine Funktion ist deaktiviert, wenn die Blinkimpulse der LED kurz sind.

Programmierung beenden



Hinweis: Sollte Ihr Türkontakt positiv geschaltet sein, wenden Sie sich bitte an unsere Technik.

7. Nähere Informationen zu den optional programmierbaren Zusatzfunktionen

Funktion	Erklärung
Einstellen der Summerlautstärke	Diese Funktion erlaubt es, die Lautstärke des Signals beim Schärfen / Entschärfen zu regeln bzw. zu deaktivieren. Wenn Sie die Carfinder Funktion nutzen, darf die Summerlautstärke nicht stumm geschaltet sein.
Automatische Türschließung (zeit-/geschwindigkeitsabhängig)	Die Türen werden automatisch bei einer voreingestellten Geschwindigkeit oder 20 Sekunden nach Einschalten der Zündung verriegelt. Die Türen werden automatisch wieder geöffnet, sobald die Zündung ausgeschaltet wird. Achtung: Diese Funktion darf nur bei Fahrzeugen aktiviert werden, die serienmäßig nach einem Unfall die Zentralverriegelung öffnen.
Passive Schärfung des Alarmsystems	Das Alarmsystem aktiviert sich selbständig 20 Sekunden nachdem die Zündung ausgeschaltet und die letzte Türe geschlossen wurde. Die Zentralverriegelung wird dabei nicht geschlossen.
Passive Schärfung der Wegfahrsperre	Die Wegfahrsperre (sofern angeschlossen) aktiviert sich automatisch zwei Minuten nachdem Sie die Zündung ausgeschaltet haben. Die LED blinkt zur Bestätigung. Um die Wegfahrsperre zu deaktivieren, drücken Sie die Taste „B“ des Handsenders.
Wegfahrsperrenalarm	Schalten Sie bei aktivierter Wegfahrsperre die Zündung ein, wird nach 20 Sekunden ein Alarm ausgelöst. Diese Funktion kann nur in Verbindung mit der Funktion „Passive Schärfung der Wegfahrsperre“ aktiviert werden.
Automatische Reaktivierung der Wegfahrsperre	Wird die Zündung nicht innerhalb von 40 Sekunden nach Entschärfen des Systems eingeschaltet, verriegelt die Wegfahrsperre.
Automatische Reaktivierung des Alarmsystems	Wird innerhalb von 40 Sekunden nach Entschärfen der Anlage weder eine Türe geöffnet noch die Zündung eingeschaltet, schärft sich das System selbständig wieder.
Automatische Reaktivierung des Alarmsystems mit ZV-Ansteuerung	Zusätzlich zur „Automatischen Reaktivierung des Alarmsystems“ werden die Türen verriegelt.
Warnung bei offenen Türen / Hauben	Sind beim Aktivieren des Systems Türen oder Hauben geöffnet, leuchten die Blinker und ertönt der Summer fünf Mal. Türen und Hauben die nicht innerhalb von 25 Sekunden nach dem Aktivieren geschlossen werden, sind für den laufenden Schärfungszyklus nicht abgesichert.

Funktion	Erklärung
Blinkeransteuerung beim Schärfen und Entschärfen	Wenn diese Funktion aktiviert ist, leuchten die Blinker nach dem Schärfen des Systems zwei Mal, nach dem Entschärfen ein Mal. Wenn die Funktion deaktiviert ist, leuchten die Blinker nur, wenn ein Alarm ausgelöst wurde. Achtung: Innerhalb der EU ist eine akustische Quittierung beim Schärfen und Entschärfen der Alarmanlage nicht zulässig.
Ansteuerung des Summers beim Schärfen und Entschärfen	Der Summer gibt analog zu den Fahrzeugblinkern akustische Signale beim Schärfen und Entschärfen aus.
Car Finder	Mit dieser Funktion können Sie Ihr Fahrzeug zum Beispiel auf großen Parkplätzen leicht auffinden. Wenn Sie die Taste „A“ des Handsenders bei geschäftem System betätigen, wird ein Alarm ausgelöst. Blinker und Summer (sofern aktiviert) werden für 10 Sekunden angesteuert. Wenn Sie die Carfinder Funktion nutzen, darf die Summerlautstärke nicht stumm geschaltet sein.
Automatischer Anti-Hijack (zeitabhängig)	Dient zur Fahrererkennung. Innerhalb von 25 Sek. nach dem Einschalten der Zündung müssen die beiden ersten Zahlen des PIN-Codes eingegeben werden um die Alarmanlage vollständig zu entschärfen. Die Alarmanlage bleibt solange vollständig entschärft bis die Zündung ausgeschaltet wurde. Wird der PIN-Code nicht innerhalb von 25 Sekunden nach Einschalten der Zündung eingegeben, werden die Handsender gesperrt. Nach 4 Minuten wird ein Alarmzyklus (Dauer: 4 Minuten) ausgelöst. Danach wird, sofern die Zündung ausgeschaltet ist, die Wegfahsperre aktiviert und das Alarmsystem geschärft. Ein ausgelöster Anti-HiJack wird durch die Eingabe des 4-stelligen PIN-Codes deaktiviert. Achtung: Diese Funktion ist aufgrund der Europäischen Vorschriften ab Werk deaktiviert.
Einschaltbarer Anti-Hijack (zeitabhängig)	Soll der Anti-Hijack für den folgenden Schärfungszyklus aktiviert werden, betätigen Sie die Taste „B“ des Handsenders bei noch eingeschalteter Zündung. Das Aktivieren der Funktion wird durch schnelles Aufleuchten der LED bestätigt. Sie kann durch Betätigen der Taste „B“ am Handsender wieder deaktiviert werden. Innerhalb von 25 Sek. nach dem Einschalten der Zündung müssen die beiden ersten Zahlen des PIN-Codes eingegeben werden um die Alarmanlage vollständig zu entschärfen. Wird der PIN-Code nicht innerhalb von 25 Sekunden nach Einschalten der Zündung eingegeben, werden die Handsender gesperrt. Nach 4 Minuten wird ein Alarmzyklus (Dauer: 4 Minuten) ausgelöst. Danach wird, sofern die Zündung ausgeschaltet ist, die Wegfahsperre aktiviert und das Alarmsystem geschärft. Ein ausgelöster Anti-HiJack wird durch die Eingabe des 4-stelligen PIN-Codes deaktiviert. Achtung: Diese Funktion ist aufgrund der Europäischen Vorschriften ab Werk deaktiviert.

Funktion	Erklärung
Anti-Hijack (geschwindigkeitsabhängig)	Die Eingabe des PIN-Codes ist nicht wie beim automatischen bzw. einschaltbaren Anti-Hijack direkt nach Einschalten der Zündung notwendig, sondern erst, wenn sich das Fahrzeug bewegt (Geschwindigkeit > 0). Nach 4 Minuten wird ein Alarm generiert, sofern das Fahrzeug noch bewegt wird. Ein ausgelöster Anti-HiJack wird durch die Eingabe des 4-stelligen PIN-Codes deaktiviert. Achtung: Diese Funktion ist aufgrund der Europäischen Vorschriften ab Werk deaktiviert.
Ansteuerung der Warnblinker bei einer Vollbremsung	Wenn Sie diese Funktion aktiviert haben, wird der Warnblinker angesteuert wenn die Geschwindigkeit innerhalb 1 Sekunde um 50 % abfällt. Die Sensibilität ist vom Geschwindigkeitsimpuls abhängig.
Alarm bei Geschwindigkeitsüberschreitung	Der Summer warnt Sie beim Überschreiten einer vorher festgelegten Geschwindigkeit. Zum Speichern der Geschwindigkeit drücken Sie während der Fahrt mit gewünschter Geschwindigkeit die Taste „A“ des Handsenders. Um die Funktion zu deaktivieren drücken Sie während der Fahrt die Taste „A“ des Handsenders.
Pager-Ausgang (AUX 2)	Negativ gesteuerter Ausgang für Pagermodul.
Klappenfernentriegelung (AUX 2)	Beim gleichzeitigen Betätigen der Tasten „A“ und „B“ wird die Heckklappe (sofern angeschlossen) geöffnet. Zur Bestätigung leuchten die Blinker für 4 Sekunden auf. Die Ultraschallsensoren und die angeschlossenen Zusatzmodule werden abgeschaltet. Wenn der Kofferraum geschlossen wird, schärft sich das System wieder.
Kontrollierte Komfortschließung	Halten Sie beim Aktivieren des Systems die Taste „A“ gedrückt um die Fenster kontrolliert zu schließen. Wenn Sie die Taste „A“ loslassen, werden auch die Fenster nicht weiter schließen. Siehe Tabelle S. 25. Funktioniert nur wenn Konfiguration „Zu: 1 Sek. / Auf: 1 Sek.“ ausgewählt wurde.
Automatische Komfortschließung	Wenn aktiviert, schließen sich die Fenster automatisch eine Sekunde nach Schärfen des Systems

8. Alarmspeicher

Beim Entschärfen der Alarmanlage nach einer Alarmauslösung blinkt der Blinker fünf Mal und der Summer ertönt fünf Mal. Die Ursache des Alarms wird, bis zum Einschalten der Zündung oder der Reaktivierung der Alarmanlage, durch verschiedene Blinkfolgen der LED angezeigt.

LED-Signal	Alarmbeschreibung
1 x Blinken	Türe / Klappe wurde geöffnet
2 x Blinken	Ultraschall-Innenraumüberwachung hat ausgelöst
3 x Blinken	Motorhaube wurde geöffnet
4 x Blinken	Startversuch (Zündung wurde eingeschaltet)
5 x Blinken	Verbindung zu Sirene 4310 wurde unterbrochen
6 x Blinken	Verbindung zu externem Modul wurde unterbrochen
7 x Blinken	Zusatzsensor hat ausgelöst, Alarm über Geschwindigkeitssignal

9. Notbedienung

Zur Notbedienung Ihres Alarmsystems gehen Sie bitte wie folgt vor:

Notbedienung über PIN-Code

1

2

Dieser PIN-Code ist nur ein Beispiel

Eingabe des Beispiel-PIN-Codes 1122:

3

Erste Ziffer des PIN-Codes eingeben.

Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken

4

1 x Blinken abwarten

5

Zweite Ziffer des PIN-Codes eingeben.

Taster 1 Mal für die Ziffer 1 drücken

6

1 x Blinken abwarten

7

Dritte Ziffer des PIN-Codes eingeben.

Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken

8

1x Blinken abwarten

9

Vierte Ziffer des PIN-Codes eingeben.

Taster 2 Mal für die Ziffer 2 drücken

10

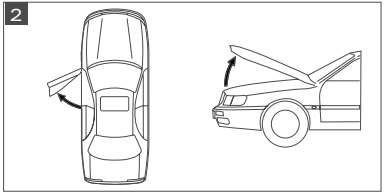
11

10. Handsender anlernen

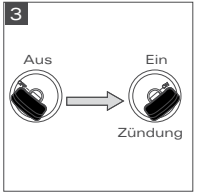
Handsender anlernen

1

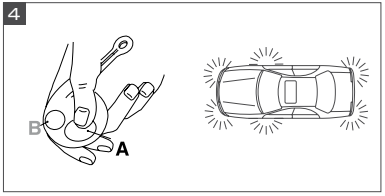
2



3



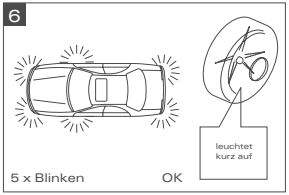
4



Taste „A“ gedrückt halten, bis die Fahrzeugblinker und die LED im Fahrzeug aufleuchten.

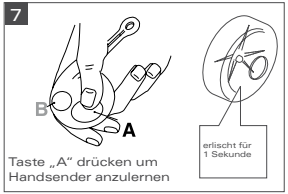
5

6



Nach der erfolgreichen Eingabe des PIN-Codes leuchten die Fahrzeugblinker 5 Mal auf und die LED im Fahrzeug leuchtet kurz auf.

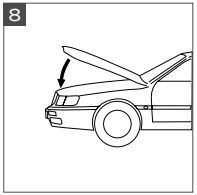
7



Drücken Sie die Taste „A“ des Handsenders den Sie gerne anlernen möchten. Zur Bestätigung leuchtet die LED im Fahrzeug für ca. 1 Sekunde auf und die Fahrzeugblinker leuchten 4 Mal auf.

Vorgang für alle Handsender die angelernt werden sollen, wiederholen.

8



Zum Beenden der Anlernfunktion schließen Sie die Motorhaube.

10.1. Batterie des Handsenders wechseln

Wenn die Batterie eines Handsenders schwach wird, blinkt die LED des Handsenders beim Druck auf die Tasten unregelmäßig oder nur ein Mal anstatt regelmäßig. Bitte ersetzen Sie in diesem Fall die Batterie:

1. Um die Batterie zu wechseln, hebeln Sie das Handsendergehäuse an der mit „OPEN“ markierten Stelle auf.

2. Entfernen Sie die Batterie wie abgebildet.

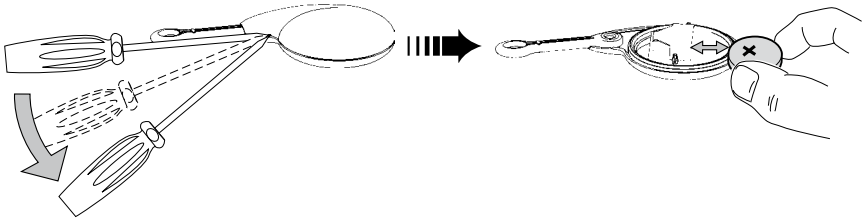
3. Warten Sie 10 Sekunden.

4. Setzen Sie die neue Batterie ein. Achten Sie dabei darauf, dass Sie die Batterie nur an den Seiten, nicht oben oder unten, anfassen.

5. Schließen Sie das Handsendergehäuse.

6. Drücken Sie zwei Mal die Taste „A“ des Handsenders um seine Funktion zu überprüfen.

7. Entsorgen Sie die alte Batterie in einer Batterie-Sammelbox.



11. Technische Merkmale

Technische Merkmale des Systems	
Nennspannung	12 VDC
Betriebsspannung	8 / 16 VDC
Stromaufnahme bei Standardkonfiguration ohne zusätzliche Module	deaktiviert: 11,5 mA; aktiviert: 15 mA
Betriebstemperatur des Steuergeräts	- 40 / + 85°C
Betriebstemperatur der Sirene	- 40 / + 85°C
Lautstärken in einem Meter Entfernung	> 115 dB(A)
Maße Steuergerät	61 x 73 x 30 mm
Maße Funksirene	76 x 67 x 76 mm

Europäische Direktiven
- Commission Directive 95/56/CE of 8th November 1995
- Commission Directive 2006/28/EC of 6th March 2006

12. Fehlersuche

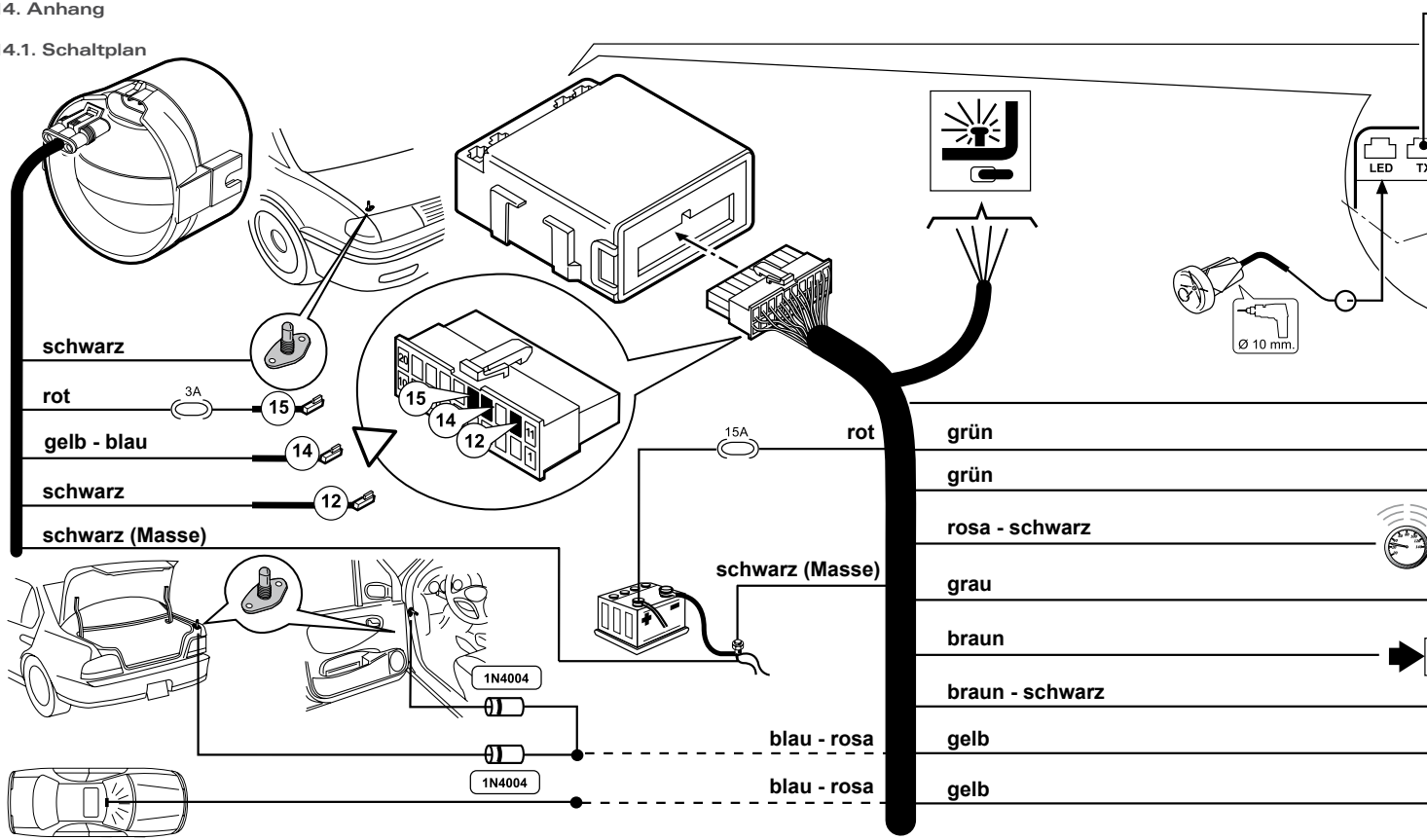
Zur Fehlersuche setzen Sie sich bitte mit unserer Technik unter der Rufnummer 07275 913277 in Verbindung.

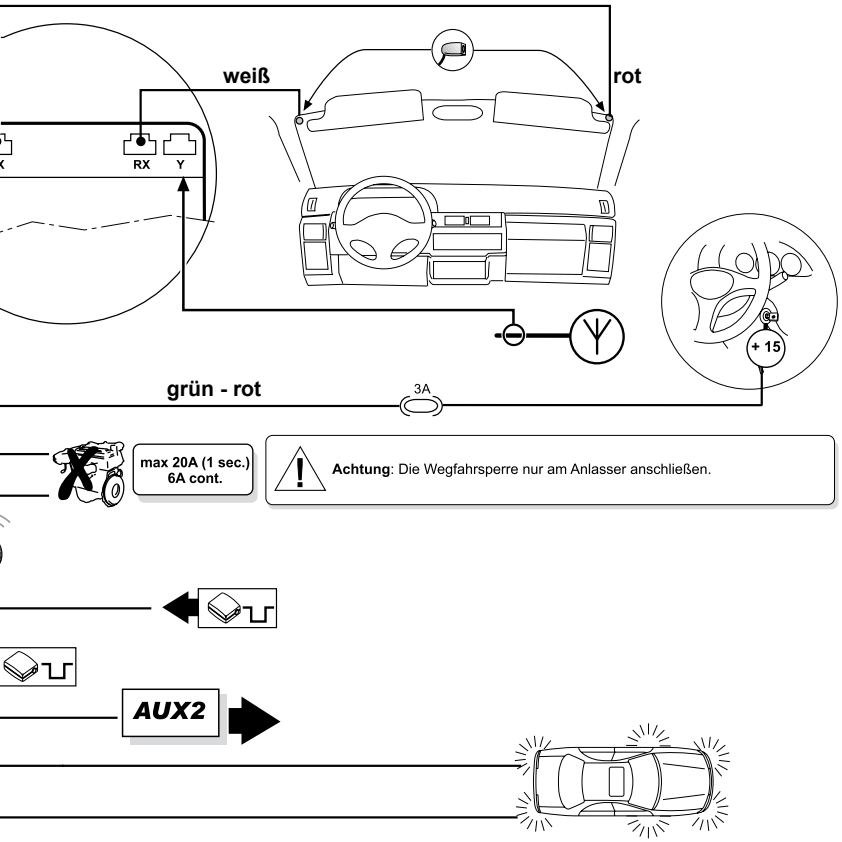
13. Gewährleistung

Der Hersteller ist nicht haftbar für mittelbare und unmittelbare Folgeschäden aufgrund eines Defektes. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Gewährleistung an Ihren Händler. Er wird Ihnen gerne weiterhelfen. Die Gewährleistung erlischt, wenn das Produkt falsch montiert oder angeschlossen wurde, es Zeichen von äußeren Beschädigungen hat oder andere nicht auf die Produktion zurückzuführende Ursachen vorliegen.

14. Anhang

14.1. Schaltplan





Zentralverriegelung

Geschwindigkeitssignal

Ultraschallsensor

Signaleingang für Zusatzmodule

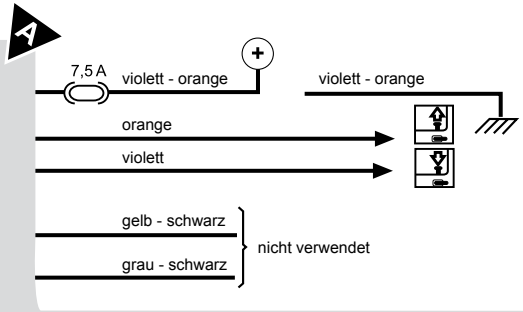
Komfortsteuergerät

AUX1 Zusatzmodule

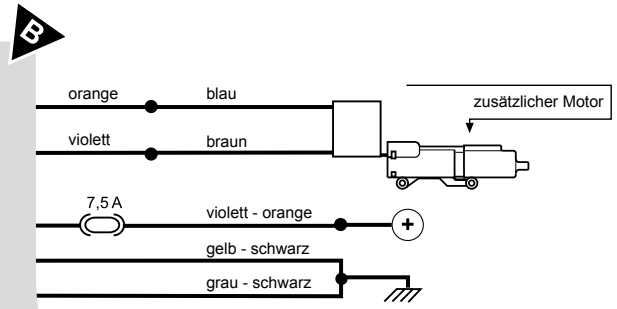
Wegfahrsperre

AUX2 AUX 2 Ausgang

14.2. Ansteuerung der Zentralverriegelung

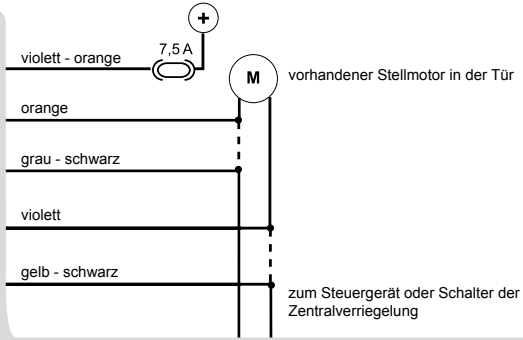


Fahrzeuge mit positiver oder negativer ZV-Ansteuerung



Fahrzeuge ohne Stellmotor in der Fahrertür

14.3. Ansteuerung Stellmotor



Ansteuerung Stellmotor Tür

14.3. Impulsdauer für ZV-Ansteuerung

Schließen für 1 Sekunde[1] / Öffnen für 1 Sekunde	
Ebene 2 / Zeile 1	deaktiviert
Ebene 2 / Zeile 2	deaktiviert
Ebene 2 / Zeile 3	deaktiviert

Schließen mit kontrollierter Komfortfunktion / Öffnen für 1 Sekunde	
Ebene 2 / Zeile 1	**aktiviert***
Ebene 2 / Zeile 2	deaktiviert
Ebene 2 / Zeile 3	deaktiviert

Schließen mit automatischer Komfortfunktion / Öffnen für 1 Sekunde	
Ebene 2 / Zeile 1	**aktiviert***
Ebene 2 / Zeile 2	**aktiviert***
Ebene 2 / Zeile 3	deaktiviert

Schließen für 1 Sekunden[1,2] / Öffnen für 1 Sekunde	
Ebene 2 / Zeile 1	**aktiviert***
Ebene 2 / Zeile 2	**aktiviert***
Ebene 2 / Zeile 3	**aktiviert***

Bemerkung:
[1] Wenn gleichzeitig die Zeile 7 der Ebene 5 aktiviert ist, wird die automatische Komfortschließung (20 Sek.) auf dem AUX 2 Ausgang aktiviert.
[2] Bitte beachten Sie, dass bei dieser Konfiguration automatisch auf dem AUX 2 Ausgang eine kontrollierte Masse ausgegeben wird.

Cobra Automotive Technologies S.p.A.
v. Astico, 41
I – 21100 VARESE
ITALY

Declaration of Conformity

The manufacturer hereby declares, at its sole responsibility, that the:

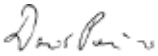
TRANSMITTERS
Models 2771, 8702

Conform to the essential requirements of the Radio and Telecommunication Terminal Equipment Directive 1999/5/EC in accordance to the following relevant standards and Directives:

Radio:	**EN 300 220**
EMC:	**EN 301 489-1/3**
Health & Safety:	**EN 60950**
	EN 50371

27 September 2006

Dario Parisi
Homologation Engineer
Tel. +39-0332-825111



Notified Body: **EMCCert Dr. Rasek**
Boelwiese 5
91320 Ebermannstadt
Germany

CE 0678

Cobra Automotive Technologies S.p.A.
v. Astico, 41
I – 21100 VARESE
ITALY

Declaration of Conformity

The manufacturer hereby declares, at its sole responsibility, that the:

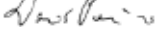
RECEIVER
Model 01M00006A

Conform to the essential requirements of the Radio and Telecommunication Terminal Equipment Directive 1999/5/EC in accordance to the following relevant standards and Directives:

Radio: **EN 300 220**
EMC: **European Directive 95/54/EC**
Health & Safety: **European Directive 95/56/EC (relevant parts for safety)**
EN 50371

27 September 2006

Dario Parisi
Homologation Engineer
Tel. +39-0332-825111



CE

Hersteller:
Cobra Automotive Technologies
via Astico 41
2110 Varese
Italien
www.cobra-at.com

Vertrieb:
Caratec GmbH
Buschurweg 4
76870 Kandel
Deutschland
Tel. 07275 913240 · www.caratec.de

© 12/2011 Caratec GmbH · Änderungen und Irrtum vorbehalten